

Psychografische Kriterien



Verhaltensbezogene Merkmale



7. Sehen Sie sich das Produktprogramm von Sportalm an.



Erläutern Sie, wie das Unternehmen hinsichtlich Sortimentsbreite und -tiefe aufgestellt ist. Begründen Sie Ihre Antwort ausführlich.

8. Mit den Informationen, die Sie über die Zielgruppen und das Produktprogramm gesammelt haben, können Sie sich nun an die Erstellung eines groben Marketingkonzeptes machen. Denken Sie dabei daran, welches Ziel Ihnen Ulrike Ehrlich vorgegeben hat. Orientieren Sie sich bei Ihrer Ausarbeitung an den 4 Ps des Marketings. Formulieren Sie zu jedem der vier Bereiche zumindest einen konkreten Vorschlag und kombinieren Sie diese zu einem sinnvollen Marketingmix.

Themenbereich Material- und Warenwirtschaft

Ausgangssituation (Fortsetzung)

Ulrike Ehrlich macht sich über die Beschaffungspolitik ihres Unternehmens Gedanken:



Mit unseren 35 Sportalm-Shops und -Outlets sowie Händlern in 40 Ländern ist die Beschaffung stets ein Thema. Bislang haben wir als Beschaffungsprinzip die Vorratsbeschaffung gewählt. Jedoch kommen unsere Lager zunehmend an ihre Kapazitätsgrenzen. Auf einem Branchentreff habe ich mit Mitbewerbern gesprochen, von denen viele eine Just-in-time-Beschaffung praktizieren.

Ihre To-dos:

- 9. Erläutern Sie, wie die Just-in-time-Beschaffung funktioniert, und geben Sie zwei konkrete Vorteile gegenüber dem bisherigen Beschaffungssystem an.
- 10. Nennen Sie zwei mögliche Nachteile, die mit einer Just-in-time-Beschaffung für die Sportalm verbunden sein könnten.
- 11. Sie erhalten von Ulrike Ehrlich Daten aus der Sparte Blazer mit der Bitte, damit eine ABC-Analyse durchzuführen, um jene Güter mit einem hohen Wertanteil zu identifizieren.



a) Erstellen Sie mithilfe von Excel die ABC-Analyse. Tipp: Nutzen Sie Ihre Kenntnisse aus dem Fach Wirtschaftsinformatik.

Artikelbezeichnung	Absatz pro Jahr	Preis je Stück in EUR
Blazer schwarz	71	324,90
Dirndl Tradition	76	1199,90
Dirndl Deluxe	48	1499,90
Indoorjacke	57	257,90
Seidenschal Nostalgie	143	22,90
Trackenjacke schwarz	67	847,90
Trachtenjacke grau	48	943,90
Trachtenjacke V-Schnitt	66	275,90
Trachtenjacke Rundhals	63	283,90
Trachtenhut Gamsbart	87	39,90
Wollsocken weiß	196	14,90
Wristband „Hoamat“	232	8,90

Die Ausgangsdaten finden Sie auch in der TRAUNER-DigiBox.

b) Interpretieren Sie das Ergebnis der ABC-Analyse.

- 12. Ulrike Ehrlich ist begeistert von Ihrem Können und Ihrer Fachkompetenz. Daher kommt sie gleich mit einer neuen Aufgabenstellung auf Sie zu: Die Lagerhaltung soll optimiert werden. Hierzu werden Lagerkennzahlen herangezogen.
- a) Berechnen Sie anhand der vorliegenden Daten die Lagerumschlagshäufigkeit sowie die Lagerumschlagsdauer für das aktuelle Jahr. Ulrike Ehrlich stellt Ihnen hierfür Auszüge aus der Bilanz zur Verfügung.



Gewinn- und Verlustrechnung		in EUR	Vorjahr in EUR
nach dem Gesamtkostenverfahren			
Umsatzerlöse		43.283.370,56	36.560.643,40
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		-91.892,00	812.593,00
sonstige betriebliche Erträge		1.046.743,75	320.497,66
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen		4.380,25	23.966,11
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		0,00	77.018,30
übrige		1.042.363,50	219.513,25
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen		-19.113.146,01	-20.280.917,47
Materialaufwand		-15.451.194,33	-16.290.607,44
Aufwendungen für bezogene Leistungen		-3.661.951,68	-3.990.310,03
Umlaufvermögen		24.554.964,74	22.510.654,22
Vorräte		10.945.771,00	11.171.837,00
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		4.270.409,00	4.404.583,00
unfertige Erzeugnisse		751.825,00	1.037.621,00
fertige Erzeugnisse und Waren		5.923.537,00	5.729.633,00

- b) Beurteilen Sie das Ergebnis im Vergleich zum Branchendurchschnitt. Dieser liegt für die Lagerumschlagsdauer bei 133,6 Tagen.